



## Ehrenamtliche Wunscherfüller gesucht

ASB-Wünschewagen sucht Verstärkung

**S**eit über drei Jahren erfüllt der Wünschewagen Berlin sterbenskranken Menschen letzte Herzenswünsche. Wenn der umgebaute Krankentransportwagen über die Straßen rollt, geht das nicht ohne die Wunscherfüller - Menschen, die sich in ihrer Freizeit die Zeit nehmen, letzte Herzenswünsche wahr werden zu lassen.

Egal, ob die Fahrt ans Meer oder zur Hochzeit der Tochter, ins Fußballstadion oder einfach nochmal nach Hause. So verschieden die Wünsche sind, so verschieden sind auch die Menschen hinter dem Projekt. Die Wunscherfüller sind auf den Fahrten den ganzen Tag für sie da, übernehmen die medizinische Betreuung, entlasten die Angehörigen, lachen gemeinsam mit

den Fahrgästen und trocken auch mal die ein oder andere Träne.

Für den Wünschewagen Berlin suchen wir jetzt neue Wunscherfüller und bieten Unterstützung bei der Weiterbildung. Nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf unter: [wuenschwagen@asb-berlin.de](mailto:wuenschwagen@asb-berlin.de)

PATRICIA DICHTL ■

### Was es heißt, Wunscherfüller zu sein, erzählen uns...

#### Till Meißner, 38

„Mein größter Antrieb dabei ist es, den Menschen etwas Gutes tun, das sie aus eigener Kraft nicht mehr schaffen würden. Ich finde es schön, wirklich Zeit für einen Menschen zu haben, ihm einen ganzen Tag oder sogar noch mehr zu schenken. Und ich finde es wichtig, dass das Thema Sterben kein Tabuthema ist.“



Bild: ASB Berlin



Bild: C. Kießling

#### Isabelle Lepp, 27 (rechts)

„Ich finde das Prinzip einfach super. Ich habe schon früher in meinem Beruf oft mit Menschen gesprochen, die sich so gerne noch einen bestimmten Wunsch erfüllt hätten. Mit dem Wünschewagen haben wir die Möglichkeit, solche Wünsche auch umzusetzen. Es ist einfach ein tolles Projekt, das ich gerne unterstütze.“

#### Felix Kliche, 28

„Ich bin gerne Wunscherfüller, weil es mir eine Herzensangelegenheit ist, Menschen – trotz ihrer schwierigen Lebenslage – ein paar schöne Stunden zu beschenken.“



Bild: ASB Berlin / P. Dichtl

#### Helfen Sie uns, Wünsche zu erfüllen!

**Spendenkonto:**  
Arbeiter-Samariter-Bund LV Berlin  
Bank für Sozialwirtschaft

**IBAN:** DE22 1002 0500 0001 1560 01  
**SWIFT/BIC:** BFSWDE33BER  
**Stichwort:** Wünschewagen

## INKLUSIO – Unterkunft für Wohnungslose eröffnet

Ein Dach über dem Kopf, Betreuung und Unterstützung

**R**und 40 000 Menschen leben nach Schätzungen der Wohlfahrtsverbände gegenwärtig ohne eigenen Wohnsitz in Berlin, 4.000 bis 6.000 leben auf der Straße. Sie alle benötigen dringend einen Platz zum Wohnen und Hilfe.

Die ASB-Nothilfe Berlin sieht in dieser Situation nicht tatenlos zu. Am 17. Oktober 2019 eröffnete sie die INKLUSIO – Unterkunft für Wohnungslose in der Schweinfurthstraße 4 in Berlin-Wilmersdorf. Die Einrichtung bietet 58 wohnungslosen Menschen auf der Grundlage des Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes (ASOG) ein Dach über dem Kopf und mehr.

Das Team vor Ort begleitet und berät die Betroffenen im Alltag und entwickelt gemeinsam mit ihnen neue und langfristige Perspektiven. „Wir wollen den Menschen helfen, ihre Wohnungslosigkeit dauerhaft zu beenden. Dazu reicht es nicht aus, sie nur mit einem Dach über dem Kopf zu versorgen. Wir freuen uns sehr, dass wir zusammen mit dem Sozialamt Charlottenburg-Wilmersdorf auch ein aktivierendes Case-Management vereinbaren konnten“, erklärt Steffen Zobel, Geschäftsführer der ASB Nothilfe Berlin gGmbH.

Die neue Unterkunft steht wohnungslosen Menschen ab 18 Jahren mit und ohne Pflegebedarf offen. Voraussetzung ist eine Kostenüber-



Bild: ASB Berlin / S. Wesche

Das Team vor Ort: Katrin Liebscher, Einrichtungsleiterin INKLUSIO, Stephan Wesche, Koordinator ASB-Nothilfe Berlin und Christina Grundke, Sozialpädagogin.

nahme durch die soziale Wohnhilfe des jeweiligen Bezirksamts oder Jobcenters.

MELANIE ROHRMANN ■

### ASB eröffnet zweite Kita in Berlin-Pankow

In der neuen ASB-Kita „Triftbande“ in Berlin-Pankow können kleine Entdecker voll durchstarten. Es ist die zweite Kita der im Jahr 2012 gegründeten ASB-Kinder- und Jugendhilfe Berlin gGmbH.

Zur offiziellen Eröffnung mit Kinderfest am 18. Oktober 2019 begrüßten Uwe Grünhagen, ASB-Landesvorsitzender Berlin, und Steffen Zobel, Geschäftsführer der ASB-Kinder- und Jugendhilfe Berlin, zahlreiche Gäste. Kita-Leiterin Lydia Bergen weihte die Triftbande mit einem

Scherenschnitt offiziell ein: „Ich freue mich auf die neue Aufgabe und darauf, die Kinder ein Stück auf ihrem Weg zu begleiten.“

Die sportlich ausgerichtete ASB-Kita will neben der gesundheitlichen Entwicklung vor allem die Hilfsbereitschaft von Kindern fördern. Es gibt einen Garten, eine Sauna und gekocht wird frisch und regional in der kita-eigenen Küche. Die nahe gelegene ASB-Hugenottenhofkita versorgt die Küche gleich mit. Es sind noch Plätze frei!



Bild: ASB Berlin / P. Dichtl

Das Scherenschnitt-Team: Kita-Leiterin Lydia Bergen mit zwei Kindern der Triftbande.